

ANZEIGE

Bad Kreuznach hat modernisierten Bahnhof

Minister kam zur Einweihung

Da war der Teufel los – viele „Gäss-germeisterin Dr. Heike Kaster-Meurer“ waren gekommen und es herrschte ein buntes Leben und Treiben vor dem Bahnhof. Eine gute Idee fand es daher auch die Bad Kreuznacher Stadtchefin, Oberbür-

germeisterin Dr. Heike Kaster-Meurer, als sie meinte, „die Einweihung des modernisierten Bahnhofes mit dem Eröffnungsfest der Interkulturellen Wochen zu verbinden, das hat gut gepasst.“ Also ein überzeugend positives Fazit. Die Besucher, die sich den wunderschön herausgeputzten Barriere freien Bahnhof anschauten, waren begeistert. Da sie sich gleichzeitig mit leckeren internationalen Spezialitäten an den Ständen versorgen konnten und nebenbei das tolle Bühnenprogramm erlebten, war es ein gelungener Samstag für die Bäderstadt. Die Talkrunde, geleitet von RPR1-Moderator Ralf Schwoll (vo li), zeigte rundum zufriedene Gesichter, angefangen von Susanne Kosinsky (Leiterin der Regionalbereichs Mitte beim DB Station&Service), Winfried Hirschberger (Verbandsvorsteher Zweckverband Schienenpersonen-

nahverkehr Süd), Innen- und Infrastrukturminister Roger Lewentz, Oberbürgermeisterin Dr. Heike Kaster-Meurer und Wolfgang Hammermeister, dem Geschäftsführer des Rhein-Nahe-Verkehrsverbundes. „...gut investiertes Geld“ sei es, meinte das Stadtoberrhaupt und der Innenminister pflichtet ihr bei. Insgesamt wurden rund 15 Millionen Euro verbaut, der Stadtsäckel wurde mit 1,1 Millionen Euro (plus 470.000 Euro für den Südausgang) belastet und jetzt haben die Kreuznacher mit dem „Bahnhof nun ein ansprechendes Eingangsportal“, lobte sie. <> www.bad-kreuznach.de / BIG

Ideen mit Durchblick.



WIES Türen Fenster

Wintergärten

Wies Kunststoff-Fensterbau GmbH
 Huberstraße 20 - 22 • 55595 Spabrücken
 Tel: 0 67 06 / 94 00 - 0 • Fax: 0 67 06 / 94 00 - 50
 E-Mail: info@wies.de • Internet: www.wies.de



Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne zu Qualität und Service. Träger des RAL Gütezeichens für geprüfte Fenster und Montage



Rundum zufriedene Gesichter auf der RPR1-Bühne



Die Firma Hering Bau erstellte die neuen schicken Überdachungen damit die Reisenden zukünftig nicht im Regen stehen wurden an den Bahnsteigen 1-5 Bahnsteigdächer vom Typ Bodenheim Light durch Hering installiert

RPR1.

BAUEN MIT SYSTEM HERING - Überdachungssysteme



Unsere Leistung - Ihr Vorteil

- Ausführliche Beratung
- Bereitstellung von Planungsunterlagen und Ausschreibungstexten
- Erstellung der Statik und Werkstattplanung
- Herstellung, Lieferung und Montage der Überdachungskonstruktion
- Projektentwicklung



Hering Bau GmbH & Co. KG
 Neuländer 1 • Holzhausen
 D-57299 Burbach
 Tel.: +49 (27 36) 27 - 262
 E-Mail: gruppe@hering-bau.de

www.heringinternational.com

ANZEIGE

Bad Kreuznach hat modernisierten Bahnhof

Minister kam zur Einweihung



Große Samstagsparty in Bad Kreuznach vor dem restaurierten Bahnhofsgebäude. Am zweiten Tisch von rechts auch die CDU-Landeschefin Julia Klöckner mit dem ehemaligen Stadtchef Andreas Ludwig

ANZEIGE

Bahnhof Bad Kreuznach

Außergewöhnliche Dachkonstruktionen bieten Reisenden optimalen Wetterschutz

Die ersten Reisenden waren hocherfreut, als im Augst 2014 die Aufzüge im Bad Kreuznacher Bahnhof offiziell in Betrieb genommen wurden. In den barrierefreien Umbau des Bahnhofes haben Bund, Land und Stadt insgesamt rund 13,8 Millionen Euro investiert, mit dem Ziel, jährlich 1 Million Ein- und Aussteigern eine bessere Mobilität zu gewährleisten.

In insgesamt sechs Bauabschnitten wurden seit August 2011 eine neue PU mit Anschluss an mehrere Aufzüge zur barrierefreien Nutzung gebaut. Zusätzlich wurden alle Bahnsteige auf eine Länge von 213 Metern und ein Einstiegsniveau von 55 Zentimetern Höhe umgebaut und mit einem taktilen Leitsystem für Sehingeschränkte versehen. Damit die Reisenden künftig nicht im Regen stehen, wurden an den Bahnsteigen 1 bis 5 Bahnsteigdächer vom Typ Bodenheim light durch Hering installiert.

Insgesamt wurden Dächer mit einer Gesamtdachfläche von rund 3500m² errichtet. Als Dacheindeckung wurden

dabei überwiegend Sandwich-Trapezblech-Paneele und in Teilbereichen, z.B. über Treppenabgängen, Glaselemente eingesetzt. Bei den Dachkonstruktionen in Bad Kreuznach bestand die besondere Herausforderung in der Planung des Stahlbaus. Die zum Teil sehr aufwendigen Dachkonstruktionen konnten dank hervorragender Ingenieurleistung aus dem Hause Hering perfekt umgesetzt werden. So war beispielsweise für die Überdachung auf dem Hausbahnsteig, die eine Breite von bis zu 14,5 m und eine extreme Bogenlage aufwies, eine Sonderausführung mit einer zweiten Mittelpfette notwendig. Diese war aus statischen Gründen erforderlich und diente zugleich als Einbaumöglichkeit zusätzlicher Beleuchtung, um die vorgegebene Ausleuchtung des Bahnsteigs zu gewährleisten. Die Stützenportale wurden einheitlich in Querrichtung mit einem Achsmaß von 4,42 m ausgeführt.

Weiterhin hervorzuheben ist die Bauweise der Dächer 2, 3 und 5, welche

konstruktiv miteinander verbunden wurden und so optisch als ein großes Dach wirken. Als Verbindungsdach fungierte die Konstruktion des Bahnsteigdachs 5, welches mit einer Breite von bis zu 15,92 m den Lückenschluss zwischen den Dächern 2 und 3 bildet und pyramidenförmig bis auf null ausläuft. Auch hier wurden konstruktive Besonderheiten aufgrund der Überbreite notwendig. So wurde Dach 5 teils mit einer Doppelrinne und einem dazwischenlie-

genden Glas-Satteldach ausgeführt. Die Sonderkonstruktionen waren natürlich auch eine besondere Herausforderung bei der Planung, Fertigung und Durchführung der Montage. Insgesamt wurde für alle Dächer eine Montagezeit von lediglich 16 Wochen benötigt, sodass der offiziellen Inbetriebnahme der Station Bad Kreuznach im Sommer 2014 nichts mehr im Weg stehen konnte. <> HB / BIG

